

Media Relations

Tel direkt	+41 44 305 50 87
e-mail	mediarelations@sf.tv
Internet	www.medienportal.sf.tv

11. August 1979: Walter Roderer als «Der Lückenbüsser»

Das Fernsehen DRS zeigt an diesem Samstag die Mundartkomödie «Der Lückenbüsser». Der gehemmte Junggeselle Willibald Hämmerli gehört zu den unverwechselbaren Leib- und Paraderollen des Schweizer Kabarettisten und Volksschauspielers Walter Roderer. Der Autor des Stückes, Andreas Rosgony, hat die Aufführung des Gastspieltheaters Walter Roderer selber inszeniert. Bildregie führt Ettore Cella.

Ein infamer Diebstahl lässt ein wohlgeordnetes Leben zusammenkrachen: Willibald Hämmerli (Walter Roderer), seines Zeichens Beamter für Denkmalpflege, Mozartverehrer, gehemmter Junggeselle und Sexmuffel, hat bei den Salzburger Festspielen Pech gehabt. Die Brieftasche ist ihm entrissen worden. Doch der Taschendieb ist gefasst und verurteilt worden. Hämmerli kehrt vom Prozess aus Salzburg zurück. Seine Mozartkenntnis hat ihm eine Freundin eingebracht, die Musikwissenschaftlerin Dr. Annemarie Weber (Ruth Jecklin) – den «Dr.» hat sie schliesslich seiner Hilfe zu verdanken. Er liebt sie, wagt ihr aber seine Liebe trotz ihrer Avancen nicht zu gestehen. Da tritt unvermutet Doris (Renate Clair), die attraktive Gattin des verhafteten Diebes, in sein Leben und nistet sich in seiner Junggesellenwohnung ein. Willibald ist ihrer Raffinesse machtlos ausgeliefert: Ihrem Charme kann er nicht widerstehen. Er stürzt sich in verheerende Ausgaben. Doch je leerer sein Portemonnaie wird, desto übermütiger fühlt er sich. Denn schliesslich lernt er von der professionellen Gangsterbraut einen Trick der Taschendiebe. Er bringt es darin trotz tollpatschigem Vorgehen zur Meisterschaft.